

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

272 (5.10.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Erstes Blatt.

Sonntag den 5. Oktober

1879.

Bekanntmachung.

Die Kapitalrentensteuerpflichtigen Einwohner hiesiger Stadt werden in Kenntniß gesetzt, daß die Kapitalrentensteuer-Forderungszettel für das Jahr 1879 bei der Steuereinnahmerei III. dahier (Kreuzstraße 11a — links vom Thoreingange) von morgen an während der nächsten acht Tage in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1879.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Bekanntmachung.

Nr. 2027. Den Vollzug der Wehrordnung betreffend.

Es sind in letzter Zeit eine große Anzahl Gesuche Königlichem Generalcommando des XIV. Armeecorps eingereicht worden, in welchen bereits ausgehobene und für einen bestimmten Truppentheile designirte Mannschaften ihre Einstellung bei einem andern Truppentheile beantragten.

Da nach §. 34 Ziffer 2 der Wehrordnung eine Berufung gegen die Entscheidungen der Ober-Ersatz-Commissionen über die Vertheilung der ausgehobenen Mannschaften auf die verschiedenen Woffengattungen und Truppenthelle nicht stattfindet und die Berechtigung zur Auswahl eines bestimmten Truppenthelles lediglich von dem freiwilligen Eintritt abhängig gemacht ist (§. 34 Ziffer 1 der Wehrordnung), so sind alle derartigen Gesuche von vornherein gegenstandslos und müssen abschläglich beschieden werden.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden aufgefordert, Vorstehendes in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1879.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

Nr. 12087. Die Beurkundungen des bürgerlichen Standes betreffend.

Die Standesbeamten des Bezirks werden mit Bezug auf §. 15 Abs. 2 der Dienstweisung aufgefordert, den mutmaßlichen Bedarf an Vorbrücken für die Standesregister u. z. nach Bogenzahl für jedes der 2 Exemplare des Geburts-, Heiraths- und Sterberegister für das Jahr 1880 unverzüglich anher anzugeben, sofern eine Abweichung vom Umfange der Register, wie sie für 1879 geliefert wurden, angemessen erscheint. Damit kann die Anzeihe eines etwaigen Bedarfs an Impressen zu Auszügen aus den Registern nach §. 40 der Dienstweisung verbunden werden.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1879.

Großh. Amtsgericht.
C. Reutti.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

Renten-, Aussteuer- und Kapital-Versicherung auf Todesfall und auf bestimmte Alter.

Eröffnet 1835.

Beruhet auf reiner Gegenseitigkeit.

Erweitert 1864.

Kapitalvermögen Ende 1878:	24,783,334 M.	Zahl der bestehenden Verträge (Versicherungen):	47,223 M.
Jahreselnahme an Prämien und Zinsen:	4,739,171 M.	Versichertes Kapital:	80,814,443 M.
Seitheriger Geschäftsgewinn der Mitglieder:	4,493,340 M.	Versicherte Rente:	699,410 M.

Reiner Zuwachs der letzten 3 Jahre: 36,204,584 M. versichertes Kapital.

Die Anstalt ist empfohlen von den höchsten Staats-Behörden und vielen Korporationen.

Aller Gewinn wird an die Mitglieder abgegeben. Vertheilungsmaßstab: der jährlich wachsende Werth der Versicherungen.

Folge davon: Stetig wachsende Dividende und daher Verminderung der Versicherungskosten von Jahr zu Jahr.

Als Dividende für 1878 erhielten durchschnittlich an Prämien zurückbezahlt die Lebensversicherten der Jahrgänge

1874/73	20%	1871	29%	1869	36%	1867	44%	1865	52%
1872	25%	1870	32%	1868	40%	1866	48%	1864	57%

Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Auszahlung der Versicherungskapitalen binnen 14 Tagen nach deren Fälligkeit.

Bei Erlöschen der Versicherung durch Nichtzahlung der Prämien gleich hohe Abfindung wie bei Kündigung.

Rechenschaftsberichte, Prospekte und jede weitere Auskunft unentgeltlich bei den Herren Vertretern — in Karlsruhe bei Herrn A. Birnbacher und Herren K. Schmitt & Sohn, in Knielingen bei Herrn Hauptlehrer Bürklin — und auf dem Bureau der Anstalt.

Der Verwaltungsrath.

32.

31.

Fahrradversteigerung.

Dienstag den 7. Oktober 1879,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich nur gegen Baarzahlung wegen Wegzug von hier

Rüppurrerstrasse Nr. 26, Bel-Etage

(Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße, der früheren Bleiche gegenüber):

4 kleine Sophas und 4 Fauteuils von braunem Nips, 1 Herrenschreibtisch, 1 Eschkränchen, 1 Bücherständer, 1 Notenständer, 1 vergoldeten Tisch, 1 Nippischchen, 1 Arbeitstischchen, 1 Bügelstisch, 3 Speiseschränken, 1 Waschtisch mit Marmorauflage, 1 gewöhnlichen Waschtisch, 1 Dienstbotenbett, 4 Küchenschränke, mehrere große Spiegel, 1 Kronleuchter für 12 Kerzen, verschiedene Bilder in Rahmen, Uhren, Bodenteppiche, Käufer, Glaswaaren, Küchengeräthe aller Art, 2 Weidinger-Füllöfen, Kübel, Haber, 1 eiserner Kochherd, besser Konstruktion,

1 Pianino,

1 größeres Musikwerk, 1 Uhr von Malachit

und sonst allerlei Hausrath, wozu die verehrl. Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß

Pianino und Musikwerk

während des Sonntags den 5. Oktober probirt werden können.

Hch. Rupp, Auktionator.

Hausversteigerung.

Das zweifelhafte Wohnhaus Nr. 26 der Akademiestraße dahier, mit Mansardenwohnung, Querbau, Hof und Garten, gerichtlich taxirt zu 42500 M., wird auf Antrag der Eigentümerin Dienstag den 7. Oktober, Vormittags 11 Uhr, im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht. Das Haus kann täglich eingesehen und Näheres bei mir erfragt werden.

Karlsruhe, den 29. September 1879.

Sevin, Großh. Notar.

Düngerverkauf.

22. Die unterzeichnete Batterie läßt Montag den 6. d. M., Vormittags 11 Uhr, hinter dem Stall Nr. 2 zu Gottesau das Düngerergebnis von 47 Pferden pro 11. bis ult. September ers. und zugleich dasselbe von 41 Pferden pro Monat Oktober ers. öffentlich und gegen Baarzahlung an den Meistbietenden verkaufen.

II. Batterie.

Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

Die Besitzer folgender Aktien unserer Gesellschaft: Nr. 11. 69. 71. 81. 96. 108. 114. 124. 133. 149. 156. 169. 182. 206. 211. 228. 231. 233. 234. 264. 266. 273. 280. 296. 305. 317. 324. 334. 379. 399. werden hierdurch aufgefordert am 1. November d. J. die zweite Rückzahlungsrate von je M. 100 pro Aktie zusätzlich 5% Zinsen vom 1. Januar bis 1. November d. J. gegen Abstempelung der Aktien und Dividendencoupons und gegen Quittung bei Herrn **Veit v. Homburg** hier zu erheben.
Restanten: Je M. 100, fällig am 1. Februar d. J., auf die Aktien Nr. 207. 262.
Je M. 100, fällig am 1. August d. J., auf die Aktien Nr. 85. 110. 242. 251. 292. 293. 342. 347. 349. 351.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Der Vorstand.

Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 13. bis 17. Oktober d. J. findet eine weitere Versteigerung der über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder statt. Die Erneuerung dieser Pfänder ist noch bis zum 6. Oktober d. J. zulässig.
Karlsruhe, den 26. September 1879.
Verwaltung. 2.2.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 36 ist der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Kofen und Küche, alles neu hergerichtet, mit Wasser- u. Gasleitung sowie Glasabschluß und Entwässerung versehen, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten, kann auch sofort bezogen werden. Näheres im Laden.
*2.2. Fasanenstraße 8 ist eine hübsche Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober d. J. um billigen Preis zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73, 3. Stock.
— Herrenstraße (große) 26 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 und 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten.
*3.3. Hirschstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit schöner Aussicht in Gärten, bestehend in 3-5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Canalisation versehen, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten.
*2.2. Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz, ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus einem großen Saal mit Altane, 5 Zimmern, Küche etc., wegen Hauskauf des bisherigen Miethers auf 23. Oktober abzugeben.
— Karlsstraße (verlängerte) 12 ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Trockenplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres im unteren Stock.
— Kriegsstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ist die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.
— Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und kann wegen Bezug auf 1. Oktober bezogen werden. Näheres im 1. Stock.
*3.3. Luisestraße 64 ist eine mit Wasserleitung versehene Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 großen und 1 kleineren Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 8, parterre.
*2.2. Marienstraße 32 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasabschluß und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
*2.2. Ruppurrerstraße 5 sind auf 23. Oktober beziehbar der 1. und 2. Stock zu vermieten; 1. Stock: 1 Salon, 3 Zimmer und Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz; 2. Stock: 1 Salon, 4 Zimmer und Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz. Näheres in der Lichtdruck-Anstalt von **Schober & Bäckmann**, Marienstraße 16.
— Ruppurrerstraße 6, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.
— Ruppurrerstraße 17, in schöner, gesunder Lage und mit freier Aussicht, ist Familienverhältnisse wegen der 2. Stock mit Balkon, Küche (auch mit Balkon), Wasserleitung, Glasabschluß, Gärten und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 34 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung an eine kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinsstraße 18.
* Scheffelstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
*10.5. Schützenstraße 92 sind auf 23. Oktober der 2. und 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Trockenplatz und Waschküche, zu vermieten. Näheres daselbst und Werderstraße 36, 3. Stock.
— Steinsstraße 12, im 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer nebst Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.
*3.3. Zähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten.
— Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 sind zwei hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, Kellern etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 70.
— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn **Keller**, Kaiserstraße 190.
*3.2. Eine herrschaftliche Wohnung (parterre) im östlichen Stadttheil, in der Nähe des Schloßplatzes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller etc., mit Wasserleitung versehen — ist auf den 1. oder 15. November d. J. zu vermieten. Näheres im Kantor des Tagblattes.
— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.
— Erbprinzenstraße 3 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
— Kaiserstraße 82, Entre-sol, ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober oder später zu vermieten.
*3.2. Wegen Verlegung ist in dem Hause Seminarstraße 9 der dritte Stock, bestehend in 8 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.
*2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Kellerraum sind per 23. Oktober d. J. unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres bei **V. Ettlinger**, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Verlängerte Karlsstraße 10, Ecke der Augustastrasse (Neubau), sind im 2. Stock eine Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern und eine solche von 3 Zimmern, ferner im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Glasabschluß und Keller, Waschküche, Badzimmer, Antheil am Gärten u. s. w. auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei **V. Weinger**.
Zimmer zu vermieten.
— Es ist sofort ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten: **Wilhelmsstraße 24, 1 Treppe hoch.**

— Ein kleines, freundliches, einfach möbirtes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 72 im dritten Stock.**
— Ein fein möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: **Amalienstraße 53.**
*3.3. Kaiserstraße 39, Eingang Fasanenstraße, sind zwei schön möbirtes Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
*2.2. Zirkel 25, 2. Stock, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Es kann auch Pension gegeben werden.
*2.2. Ein gut möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern ist sofort zu vermieten: **Hirschstraße 25 (Neubau).**
*2.2. Ein hübsch möbirtes Zimmer ist für 10 M. zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 52 im Laden.**
*2.2. Amalienstraße 71 ist ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen, sofort beziehbar, zu vermieten.
*2.2. Kriegsstraße 26 (beim ehem. Friedrichsthor) ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.
*2.2. Ein gut möbirtes Parterrezimmer, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 15. Oktober oder später zu vermieten: **Zähringerstraße 55.**
*3.3. Akademieplatz 5, in der Nähe vom Justizgebäude, gegenüber dem Botanischen Garten und Aussicht auf denselben, sind im 2. Stock 2 oder auch 1 Zimmer, gut möbirt, für Beamte passend, sofort oder später billig abzugeben.
*3.3. Victoriastraße 9, parterre, ist ein schön möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein möbirtes Mansardenzimmer zu vermieten.
*2.2. Westendstraße 34 parterre ist auf 1. November ein hübsch möbirtes Zimmer, nach der Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Preis 18 M.
— Ein schön möbirtes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: **Marienstraße 12 im 3. Stock.**
* Durlach. Hauptstraße 67 sind in schönster Lage 3 Zimmer, gut möbirt, einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

Kaufmännische Lehrstelle.

In meinem Hause findet ein junger Mann mit tüchtigen Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen Aufnahme als Kaufmanns-Lehrling.

Louis Döring.

Lehrmädchen

für das Putzgeschäft werden zum sofortigen Eintritt gesucht bei

Dessart & Cie.,
Karl-Friedrichstraße 22.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht als Köchin oder als Mädchen allein eine Stelle. Näheres im **Geldenen Adler**, Karl-Friedrichstraße.

Empfehlung.

* Webermeister **Konstantin von Grünwetersbach** bringt seine **Leppichweberei** aus alten Lumpen in empfehlende Erinnerung. Adressen beliebe man abzugeben bei **Frl. de Parade**, Spitalstraße 28 und **Frl. Sütterlin**, Ruppurrerstraße 76.

Häuser, Villen, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **G. W. Klages**, **Bismarckstraße 45.**

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. **Spitalstraße 21** werden im 2. Stock nach verzeichnete Gegenstände aus freier Hand verkauft, als: 1 vollständig aufgerichtetes Bett mit Rost, 1 Secretär, 1 Schreibkommode, 1 Kanapee (braun Damast), 3 Strohsessel, 1 eiserner Kochherd mit Rohr, verschiedenes Blechernes und irdenes Küchengeschirr, sonstiger Hausrath, Herrenhemden und Herrenkleider.
— Ein Kochherd ist zu verkaufen: **Victoriastraße 7 bei Haller.** Preis 50 Mark.

*22. Zu verkaufen: halbfranzösische Bettladen mit sehr gutem Koff, Haarmatrasen und Polster à 115 M., nußbaumene Mainzertettladen mit Züge- bür zu 50 M., Chiffonnières zu 35 M., Kommoden, Wasch-, Nach- und polirte Tische, Kästen, Kinder- bettladen, Küchenschranke, Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatrasen zu 9, 10 und 11 M., Fed- dern, Flaum und ferlige Betten, Koffhaar und Seegras zu 8 Pf. per Pfd., Centner billiger, bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.**

22. Amalienstraße 71 sind 2 Stück gut gepol- sterter **Kantentisch**, für Kranke geeignet, um billigen Preis zu verkaufen.

22. Amalienstraße 71 ist ein sehr schöner, weißer, runder **Porzellan-Ofen** umzugs halber sofort um sehr billigen Preis zu verkaufen.

*21. Ein schöner **Küchenschrank** ist zu ver- kaufen: große Herrenstraße 6 im 2. Stock und wird Mittags von 1 bis 2 Uhr Auskunft daselbst erteilt.

* **Kanarienvogel**, 25 Stück sehr schöne und gute Sänger, sind im ganzen mit Federn oder theilweise billig zu verkaufen: Durlacher Allee (Kautschuker Holzplatz).

Nähmaschinen

jeder Art werden gut und billig gereinigt; auch werden Reparaturen besorgt. Näheres Kaiser- straße 21 im 3. Stock. *22.

Porzellan-Ofen

ein wohlbehaltener, größerer, für Steinkohlenfeue- rung eingerichtet, ist um geringen Preis wegen Platz- mangel zu verkaufen: Belfortstraße 1. *22.

Hauskauf-Gesuch.

*32. In lebhaftester Lage der Stadt suche ich im Auftrag ein rentables Haus, welches sich zu einem Geschäftsbetrieb eignet, und wird namentlich darauf gesehen, daß größerer Hof- oder Garten- raum vorhanden ist. Offerten bitte auf meinem Bureau, Friedrichsplatz 8, gefälligst abgeben zu wollen.

W. Gutekunst.

Hauskauf-Gesuch.

*22. Ein zweistöckiges **Herrschaftshaus** zum Alleinbewohnen, mit Garten, wird um annehm- baren Preis zu kaufen gesucht. Offerten an **W. Gutekunst.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: früher Jähringerstr. 19, jetzt Ecke der Spitalstraße, Eingang Kreuzstr. 22. Frau Eisele.

*31. **Unterricht** in Klavier und Gesang wird gegen sehr mäßiges Honorar von einer Dame, die ein Conservatorium besuchte, erteilt. Adresse im Kontor des Tagblat- tes zu erfragen.

Uerbieten.

* Jungen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in der englischen und französischen Con- versation als auch in der Grammatik zu vervoll- kommen, gegen das billige Honorar von 75 Pf. per Stunde. Näheres kleine Herrenstraße 13.

Eine Engländerin,

welche schon längere Zeit in Deutschland ist, wünscht einige Privatstunden zu geben in Grammatik, Con- versation oder im Lesen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gründlicher französischer Unterricht

in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Vom wem? zu erfragen Jähringerstraße 49 im 2. Stock. 26.14.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

*22. Meinen werthen Kunden mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße verlassen habe und mein Geschäft von heute an Kaiser- straße 158 weiterführe. Ich werde stets bemüht sein, meine werthen Abnehmer auch im neuen Lokal auf's Beste zu bedienen. Achtungsvoll **Auguste Wild.**

Die Theehandlung

von **M. Rahn**, 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee in Original- fassen von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M. 25 Pf. bis 12 M. das Pfund. Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.

Das Seiden- & Filzhut-Lager E. Willmannsdörfer,

169 Kaiserstraße 169,

empfiehlt für die **Herbst- und Winter-Saison** das Neueste, was die Mode bietet, in deutschen, französischen und englischen Fabrikaten, als:

Seidenhüte, Filzhüte, Lodenhüte, Baronet in allen Qualitäten und Formen.

Ganz besonders empfehle eine große Auswahl **Knaben- & Kinder- hüte** in sehr kleidsamen Formen und zu billigt gestellten Preisen.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

4.1. Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen Kronenstraße 13, neben der Synagoge, ein

Herrenbekleidungs-Geschäft

eröffnet habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch schöne Arbeit, gute Stoffe und billige Preise mit das Vertrauen meiner werthen Kunden zu erwerben. Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Fr. Keller, früher Zuschneider bei Herrn **F. Händler.**

Die Gröffnung unserer Ausstellung

„Pariser Modell-Hüte“

zeigen hiermit ergebenst an

Hochachtungsvoll

Pfeifer & Mayerle,

vormals **J. Ludwig.**

Damen-Confections-Geschäft

von

Frau Hoffmann, Karlsstraße 40,

empfiehlt sich zur Spätjahr-Saison im Anfertigen von **Damen-Kleidern, Mänteln** und **Confection** jeder Art nach den neuesten Journalen.

Für gutes Passen wird garantiert. 2.2.

Das Neueste für die

Wintersaison

in **Fllz- und Sammhüten, Hutfaconen, Strauß- und Fan- tasiefedern, Federntouren, Agraffen, Sammt, Atlas, Bänder, Tüll, Spitzen, Grenadine** etc. empfiehlt in reicher Auswahl zu äußersten, billigen Preisen.

Hüte zum **Faconniren, Färben** und **Garniren** werden angenommen und prompt und billigt besorgt.

M. Sprich, Blumenfabrik,

2.2. Jähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstraße 199,

3.2.

empfehlen **Neuheiten in Kleider- u. Mantelbesäzen,** sowie in **Garnituren für Damenhüte** in großer Auswahl.



Mein **Kaffee-Lager**

in gelben und grünen Sorten, auf das Reichhaltigste sortirt, erlaube ich mir hiemit in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Durch ganz vortheilhafte Einkäufe bin ich in der Lage, jeweils bei jedem Quantum die billigsten und günstigsten Preise stellen zu können.

J. Schuhmacher,

2.2. Amalienstraße 14.

5.3. Neuen delicatesen Haid-Scheibenhonig, täglich frisch ausgenommen, Pfd. 75 Pf., 100 Pfd. 65 M., Haid-Teichhonig Pfd. 65 Pf., 100 Pfd. 55 M., Haid-Seimhonig, ausgebrüht, Pfd. 40 Pf., 100 Pfd. 35 M., Haid-Futterhonig, gestampft, Pfd. 40 Pf., in Scheiben Pfd. 50 Pf., Bienenwachs Pfd. 1 M. 40 Pf., Scheibenhonig und Wachs von 6 Pfd. an, sonst 8 Pfd., gegen Nachnahme. Nicht Passendes nehme, franco gemacht, jurisd. Soltau, Lüneburger Halde. **E. Dransfeld.**

Vin de Table en Bouteilles,

français, rouge, très-agréable, tonique, entièrement pur et au meilleur prix, Garanti de Qualité et de Provenance.

A. Hirschmann,

49 Stephaniensstraße 49.

Frisch eingetroffen:

Kieler Bückinge,
Nürnberger Ochsenmaulsalat,
Frankfurter Bratwürste
bei **Fr. Wickersheim,**
Herrenstraße 25.

Friedr. Maisch,

Ludwigsplatz 57,

empfehlen in feinsten Waare: 2.2.

Fromage de Brie,
Münster Käse (Strassburger Schachtelkäse),

Bondons de Neufchâtel,
Roquefort-Käse,

Parmesan-Käse,

Emmenthaler Käse,

Romadoux,

Limburger Käse.

Neues Sauerkraut

empfehlen

Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Westph. Bismpernickel

empfehlen **Fr. Wickersheim,**

Herrenstraße 25.

Benzin-Glück-Seife.

*4.4. Depots bei **J. Küst,** Kaufmann, Kaiserstraße, **Karl Brommer,** Seifenfabrikant, Kaiserstraße, **Karl Malzacher,** Kaiserstraße (engl. Hof).

Robert Weiss,

Th. Stein's Nachfolger, 2.1.
Kaiserstrasse 153, dem Museum gegenüber,
empfiehlt sein reichhaltiges
Gold- und Silber-Waaren-Lager.

Schürzen. Schürzen. Schürzen.

Leinene Damenschürzen mit Stickerei	— 55,
Cretonné-Damenschürzen mit Laß	— 60,
weiße Damenschürzen mit Laß	— 50,
Moirée-Damenschürzen	— 70,
" mit Laß	1.—,
Alpacca-Damenschürzen mit Laß	1.30,

Kinder-Schürzen

in Percal, Cretonné, Shirting, Moirée, Alpacca etc. von 40 Pfennig an empfehlen.

Geschw. Oppenheimer,

2.2. Kaiserstraße 52.

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110,

empfehlen

die neuesten Winter-Paletots

à 8, 9, 10 bis zu 20 Mark,

Regenmäntel

à 9, 10 bis 12 Mark,

eine große Parthie Kleiderstoffe

à 50 Pfennig per Meter.

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110.

Vollständiger Ausverkauf.

Um mit meinem reichhaltigen Lager in Tapissereien und Holzschnitzereien, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren wegen bevorstehendem Neubau zu räumen, verkaufe ich von heute an sämtliche Artikel meines Lagers zu bedeutend herabgesetzten Preisen, was ich hiermit einem verehrlichen Publikum empfehlend anzeige.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

Das so moderne
Pressen von Sammt

wird auf getragene, zertrennte Sammtpaletots, Jaquettes, Westen etc. rasch und billigst ausgeführt und liegt eine reiche Auswahl von Dessins zur gefäll. Ansicht bei mir auf, wozu höflichst einlade.

Ed. Printz, Hofkunstfärber,

2.2. 10 Erbprinzenstraße 10.

Universal Reinigungs-Salz.

Von allen Aerzten als das einfachste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in Packeten à 25 Pfg., 50 Pfg. und 1 M. bei

Th. Brugler,
G. Bronner,
M. Hirsch,
V. Merkle.

Stahlpäne, Fußbodenglanzack

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Bewährte Ventner'sche Gähneraugenpflaster empfiehlt 3 Stück 3 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf. mit Anweisung: Th. Brugler, Badstr. 10.

Fußboden-Glanzack

in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf. zu haben bei

Leopold Burckhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Cis! Cis!

Bei 1 Pfund 5 Pf.,
" 5 " 15 Pf.,
" 10 " 20 Pf.,

bei Abnahme größerer Quantitäten billiger, empfiehlt

Friedrich Maisch,
Ludwigplatz 57.

Sperngläser

in bester Qualität, großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehlen

F. Mayer & Cie.,

Hoflieferanten.

Ludwig Oehl,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

Kaiserstrasse 116,

empfiehlt in bekannter Güte:

Glacé-Handschuhe,

Waschleder-Handschuhe

und

Winter-Handschuhe.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter **Handschuhe** zu den billigsten Preisen.

Unser Lager in

Pariser Corsetten

ist wieder vollständig assortirt, was empfehlend anzeigen

Geschw. Oppenheimer,

Kaiserstraße 52.

Schwämme,

als: Wasch-, Fenster- u. Pferdegeschwämme empfiehlt

Donat Brender,

Bähringerstraße 60.

Filzhüte jeder Art

werden zum Färben und Façoniren angenommen und nach den neuesten Formen in kurzer Zeit umgeändert.

M. Lembke,

Waldstraße 43.

chemische Kleiderreinigungs-Anstalt

von

Ed. Printz, Hof-Kunsthärber,

10 Erbprinzenstrasse 10,

hält sich im Reinigen von

Herbst- und Winter-Garderoben

angelegentlichst empfohlen.

Damen- und Herrenkleider jeder Art

sowie **Uniformen** werden in ganzem Zustande ohne Risiko für Farbe und Façon bestens gereinigt.

==== **Lieferung rasch und billigst.** ====

Die Holz- und Polstermöbel-Fabrik

C. Protz,

Birkel 24,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in den einfachsten bis reichsten **Amenblements**, sowie in **Spiegeln** mit Holz- und Goldrahmen. Aufträge nach Zeichnung werden in kürzester Zeit bestens ausgeführt.

Möbelstoffe

in **Seide, Wolle** und **Baumwolle** nach dem neuesten Geschmack, **Jute-Manilla-Stoffe** von M. 2 an per Meter,

Tischdecken, in den verschiedensten Stoffen,

Weisse gestickte Vorhangzeuge,

Englische Tüllvorhänge in weiß und crème,

Angora-Felle,

Elegante Fusskissen mit Franzen, M. 2.50.

Alles in reichhaltigster Auswahl, besten Qualitäten und zu sehr billigen Preisen

empfehlen

Dreyfus & Slegel,

Großh. Hoflieferanten, Kaiserstraße Nr. 197.

Die chemische Garderobe-Reinigungsanstalt von Johanna Schade

(vormals **Frieda Bier**), Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße, empfiehlt sich für kommende **Winter- (Ball-) Saison** zur Uebernahme aller diesbezüglichen Aufträge unter Zusicherung aller promptester und feinsten Ausführung. — **Renomirt** für die chemische Reinigung der feineren **Kostüme** und **Garnirungen** (**Spitzen, Sammt, Seide, Vorhänge** u. s. w.). Insbesondere erlaube ich mir, die geehrten Damen auf meine Vervollkommnung im **Waschen** und **Kräuseln** der **Federn** (nach **Pariser Art**) aufmerksam zu machen.

3.2.

Kohlenschaufeln à 50 Pf.,

amerikanisch, aus starkem Blech gestanzt, empfiehlt

W. Stortz, Kaiserstraße 156.

Reelle Preisermäßigung auf Wollstoffreste.

Eine größere Parthie **Wollstoffreste** — durchweg solide Fabrikate — von 1 bis circa 3 Meter zu Beinkleidern, Anzügen und Ueberziehern für **Knaben** und **Erwachsene**, theilweise auch für **Damen-Paletots** und **Costumes** sich eignend, werden **unter den Ankaufspreisen** abgegeben. **Wiederverkäufern** bei Abnahme von Posten **Extra-Rabatt**.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager,

209 Kaiserstraße, nächst der Infanteriekaserne.

Buxkin- und Paletotstoffe für **Herren- und Knabenanzüge**

empfehlte in großer Auswahl

S. Model.

Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

Boden-Teppiche

für ganze Zimmer, Treppen und Gänge

in Smyrna, Tournai Velvet, Brüssel, Plüsch, Tapestry, Germania, schottischen und holländischen Qualitäten.

Sopha-, Bett- & Pultvorlagen. Cocos- und Manilla-Läufer.

Möbelstoffe, Weisse Vorhänge,

Portièren- und Couvertenstoffe

in Seide, Halbseide, Wollen, Jute u. s. w.,

bunt bedruckte Baumwollstoffe.

Draperien, Halter und Schoner

in gesticktem Woll und Düll, broch. Woll u. s. w.,

englisch Düll, éern und weiß.

Tischdecken,

wollene Bett-, Piqué-, Waffel-, Pferde- und Reise-Decken,

Boden- und Möbel-Wachstuch, Linoleum, Ledertuch,

gemalte Fensterstore, Stor- und Matrasen-Drill, Sulterzeuge,

überhaupt sämtliche Stoffe zu **Einrichtungen**

— solide Qualitäten, reiche Auswahl und billigste Preise. —

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

82.



Hut-Fabrik



von

Pfeifer & Mayerle,

vorn. F. Ludwig,

Kaiserstrasse 147,

empfiehlt für jetzige Saison ihr reichhaltiges Lager in

Filz- und Plüsch-Hüten

in den elegantesten, neuesten Farben und Formen

für Damen, Mädchen und Kinder.

Größte und geschmackvollste Auswahl

in

Garnirten Hüten.

Das Neueste der Saison

in

Fantasie-Stoffen, Federn, Blumen, Hutformen etc.

Keelle Bedienung. Billige Preise.

31.



Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

Specialität in Militär-Handschuhen,

Wasch- und Wildleder, halb und ganz gelascht.

Anfertigung nach Maass.

Handschuhwascherei, sorgfältige, rasche Ausführung.

Hiermit beehre ich mich, den Eingang sämtlicher Neuheiten
für die Herbst- & Winterseason

ergebenst anzuzeigen. Mein Lager bietet in größter Auswahl:

Die neuesten Kleiderstoffe und Besatzstoffe; Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe; Schwarze und farbige Patent-Sammete; Glatte und gemusterte Seidensammete;

Die neuesten Costümes, Wintermäntel, Paletots, Regenmäntel, Morgenkleider, Röcke, Kinderkleider u. s. w.

S. Model.

Ferd. Herschel,

vorm. **G. H. Denison,**

beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche

Neuheiten in Costumes und Confections
für die Herbst- und Winterseason

nunmehr eingetroffen sind.

Das Lager bietet in großer Auswahl:

die neuesten **Pariser Modell-Costumes,**

" " **Winter-Mäntel,**

" " **Regenmäntel, Röcke u. Kindermäntel,**

" " **Morgenkleider, Jupons &c.**

Anfertigung nach Maass in bekannt schöner Ausführung.

Sämtliche Neuheiten der Saison

Kleider- und Besatzstoffen

in reichhaltigster Auswahl
zu billigsten Preisen.